

Engagementpreis NRW

Gute Nachbarschaften und starke Familien

Das Bürgerschaftliche Engagement ist aus unserer Gesellschaft nicht wegzudenken. Hier kommt ein „Sich-umeinander-Kümmern“ zum Ausdruck, das Zusammenhalt schafft und Teilhabe fördert. Bürgerschaftliches Engagement hilft, neue Lösungsansätze für zentrale gesellschaftliche Herausforderungen zu finden und wichtige Impulse für die Weiterentwicklung unserer Gesellschaft zu geben.

Mit dem Engagementpreis NRW sollen besonders vorbildliche Vorhaben gewürdigt und ausgezeichnet werden.

Viele engagieren sich in ihrem unmittelbaren Umfeld. Hier werden besondere Problemlagen und Handlungsmöglichkeiten in der Regel sichtbar. Denjenigen, die sich engagieren, ist es nicht gleichgültig, was um sie herum passiert. Sie fühlen sich verantwortlich für ihr Umfeld und sie wollen etwas verändern, mitgestalten, bewegen.

So entstehen rein ehrenamtlich getragene oder durch freiwilliges Engagement unterstützte Netzwerke und soziale Ankerpunkte im Quartier. Sie unterstützen die Bewohnerinnen und Bewohner – Familien, Kinder und Jugendliche, Seniorinnen und Senioren, pflegende Angehörige, Menschen mit Migrationshintergrund oder Behinderung – auf vielfältige Art und Weise. Und sie erst machen den Stadtteil lebendig.

Mit dem Engagementpreis NRW soll ehrenamtlichen Aktivitäten, die das Zusammenleben in Nordrhein-Westfalen maßgeblich mitgestalten, eine Plattform gegeben werden.

Es werden vorbildliche Projektansätze ausgewählt und auf dem Portal www.engagiert-in-nrw.de vorgestellt.

Auslobung 2015

Neben Familien werden andere soziale Netzwerke und Bindungen, z.B. in der Nachbarschaft, immer wichtiger. Unter dem Motto „Gute Nachbarschaften und starke Familien“ werden Projekte gesucht, die durch bürgerschaftliches Engagement Nachbarschaften lebendig machen und Familien im Alltag wie auch in belastenden Situationen unterstützen.

Ob Mentoringprojekte, Familienpatenschaften, Großelterndienste, Hilfen für Kinder und Jugendliche, Mehrgenerationenhäuser, kulturelles Engagement, Integrationslotsen, Nachbarschaftsdienste, interkulturelle Projekte oder Treffs, Tauschbörsen, DORV-Läden, ehrenamtliche Aktivitäten bei der Dorferneuerung – bürgerschaftliches Engagement gestaltet auf vielfältige Art und Weise das Zusammenleben im Quartier und trägt zu einer besseren Lebensqualität bei.

Wenn Ihr Projekt dazu einen Beitrag leistet, dann bewerben Sie sich jetzt für den Engagementpreis NRW 2015!

Sonderpreis der NRW-Stiftung

Was macht für die Menschen in NRW ein positives Heimatgefühl aus? Viele denken da zuerst an ihr Zuhause aber auch an die Natur und Landschaft im näheren Umfeld. Und genauso wird kulturelle Vielfalt durch den Erhalt von Baudenkmälern und Museen als Bereicherung empfunden.

Viele Menschen engagieren sich dafür in ihrer Freizeit ehrenamtlich. Sie helfen mit, dass aus historischen Gebäuden lebendige Mittelpunkte und Begegnungsorte in ihrem Dorf oder Stadtteil werden.

Sie engagieren sich z. B. in Naturschutzgruppen, die Streuobstwiesen pflegen oder charakteristische Landschaften mit Kopfweiden und Wallhecken erhalten.

Die NRW-Stiftung vergibt den Sonderpreis „Starkes Netzwerk: Heimat NRW!“ für eine besonders gelungene Initiative für den Naturschutz, die Heimat- oder die Kulturpflege. Wichtig ist dabei, dass die Projekte langfristig wirken und möglichst viele Menschen erreichen. Barrierefreiheit ist dabei wünschenswert.

Wer kann sich bewerben?

Die Auslobung richtet sich an Vereine, Stiftungen und Bürgerinitiativen sowie an öffentliche Einrichtungen aus Nordrhein-Westfalen, die Projekte durchführen, in denen das bürgerschaftliche Engagement eine maßgebliche Rolle spielt. Ein Bezug zum Schwerpunktthema „Gute Nachbarschaften und starke Familien“ muss erkennbar sein.

Wie kann ich mich bewerben?

Bewerbungen sind online unter www.engagiert-in-nrw.de möglich. Gefordert wird eine kurze Projektbeschreibung zu folgenden Aspekten:

Projekthintergrund

Seit wann gibt es das Projekt? Wer hat es initiiert? Gibt es besondere Umstände, die zur Entstehung beigetragen haben? Wird das Projekt finanziell gefördert?

Idee, Konzept, Projektziele

Welche Idee/Problemlage verbirgt sich hinter Ihrer Arbeit? Welche Ziele verfolgen Sie? Was haben Sie bereits erreicht / wollen Sie noch erreichen?

Bürgerschaftliches Engagement / Partner

Welche Rolle spielt das Bürgerschaftliche Engagement im Projekt? Mit welchen Partnern arbeiten Sie ggf. zusammen? Sind Sie Teil eines Netzwerks, wie arbeitet das Netzwerk zusammen?

Bewerbungsschluss ist der 10. Dezember 2014.

Auswahlkriterien

Das Projekt muss seit mindestens zwei Jahren existieren und längerfristig angelegt sein.

Das Projekt muss sich durch eine besondere Intensität des Engagements auszeichnen.

Das Projekt muss innovativ sein und Lösungsansätze für gesellschaftliche Herausforderungen aufzeigen, die übertragbar sind.

Das Projekt sollte vernetzt sein / mit Partnern zusammen arbeiten.

Preise

Aus den eingereichten Projekten werden Ende 2014 zwölf Projekte ausgewählt und im Jahr 2015 als „Engagement des Monats“ auf der Internetplattform www.engagiert-in-nrw.de vorgestellt. Die Auswahl der „Engagements des Monats“ erfolgt anhand der genannten Kriterien durch das Ministerium für Familien, Kinder, Jugend, Kultur und Sport, die NRW-Stiftung und die Stiftung Mitarbeit.

Die „Engagements des Monats“ haben die Chance, einer von drei Trägern des Engagementpreises 2015 zu werden. Die Preisträger werden Ende 2015 bestimmt durch ein online-Voting, ein Juryvotum sowie die NRW-Stiftung (Sonderpreis).

Jedes dieser drei Projekte erhält ein Preisgeld in Höhe von 2.000 EUR.

Alle zwölf „Engagements des Monats“ werden im Februar 2016 zu einem Empfang nach Düsseldorf eingeladen. Die PreisträgerInnen werden dort bekannt gegeben und von Frau Ministerin Ute Schäfer ausgezeichnet.

Weitere Infos unter: www.engagiert-in-nrw.de

Organisation:

